

	<p>Objekt: Persischer Satrap: Mazaios</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18203020</p>
--	--

## Beschreibung

Mazaios, der unter den letzten Großkönigen Satrap in Kilikien, Syrien und Phönizien war, erscheint nur mit seinem Namen. Er wählt den Löwen als das Tier, das zusammen mit seiner Namenslegende dargestellt ist.

Vorderseite: Baal Tarsios sitzt nach l. auf einem Hocker (diphros), in der vorgestreckten r. Hand hält er eine Weintraube und mit dem l. Arm stützt er sich auf ein Zepter. Unter Thron Kreis mit Kreuz.

Rückseite: Eine Löwe springt einem nach l. niederbrechenden Hirsch von hinten auf den Rücken.

Provenienz: Unter den 1852 bei Münzhändlern in Paris erworbenen Münzen.

## Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 10.80 g; Durchmesser: 24 mm; Stempelstellung: 10 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	361-333 v. Chr.
	wer	
	wo	Tarsus (Türkei)
Beauftragt	wann	
	wer	Mazaios (-328 v. Chr.)
	wo	

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Kleinasien

## Schlagworte

- Antike
- Gott
- Herrscher
- Klassik
- Münze
- Silber
- Stater
- Tier

## Literatur

- B. Weisser, Herrscherbild und Münzporträt in Kleinasien, in: Historisches Museum der Pfalz, Speyer (Hrsg.), Das persische Weltreich (2006) 83 Nr. 43 (diese Münze).
- O. Casabonne, Conquête perse et phénomène monétaire: l'exemple cilicien, in: O. Casabonne (Hrsg.), Mécanismes et innovations monétaires dans l'Anatolie achéménide. Numismatique et Histoire (2000) 63 Taf. 8,3..
- SNG Schweiz I Nr. 107-111.